



## Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

### Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

#### Großkontrolle von Tier- und Lebensmitteltransporten an der A2

Am Donnerstag, dem 31.07.2025, führte die Autobahnpolizei der Polizeiinspektion Magdeburg an der A2 eine Großkontrolle des gewerblichen Güterverkehrs durch. Gemeinsam mit der Veterinär- und Lebensmittelüberwachung des Landkreises Börde wurde dabei besonderes Augenmerk auf Tier- und Lebensmitteltransporte gelegt.

Von sieben kontrollierten Transportern mit lebenden Tieren war nur einer ohne Beanstandungen. In den anderen Fällen wurden tier- und seuchenrechtliche Verstöße festgestellt: Die vorgeschriebenen Transport- und Desinfektionsbücher waren unvollständig oder lückenhaft geführt beziehungsweise fehlten ganz. Bei einem Transport mit Ebern wurde zudem das Fehlen einer Wasserversorgung für die Tiere beanstandet. Drei von elf überprüften Lebensmitteltransporten waren zu beanstanden. Teilweise war die Ware nicht ausreichend gekühlt und musste entsorgt werden.

Die festgestellten Ordnungswidrigkeiten wurden vom Veterinäramt mit Verwarngeldern geahndet und mussten umgehend behoben werden.

Parallel kontrollierten die Beamten des Verkehrsüberwachungsdienstes der Autobahnpolizei die Fahrzeuge auf technische Mängel sowie die Fahrer auf ihre Fahrtauglichkeit. Bei 28 überprüften Fahrzeugen und Gespannen aus sieben verschiedenen Nationen wurden 13 Verstöße gegen die Sozialvorschriften (Lenk- und Ruhezeiten) festgestellt. In zwei Fällen musste die Ladungssicherung verbessert und technische Mängel behoben werden, bevor die Fahrt fortgesetzt werden durfte.

Für einen Kleintransporter mit Lebensmitteln musste ein Ersatzfahrer zur Kontrollstelle gebracht werden, da der eigentliche Fahrer im Verdacht stand unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln gefahren zu sein.

Insgesamt wurden Sicherheitsleistungen im Wert von 1305 € gegen Fahrzeugführer aus dem Ausland erhoben.



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: [za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de)